

Ideen für das Land: Frist verlängert

Berlin/Östlich Mit dem Bundesprogramm **Ländliche Entwicklung (BLE)** sucht das Ministerium für Ernährung und Landwirtschaft innovative Ideen und Impulse für ein attraktives Leben im ländlichen Raum. Im Förderprogramm „LandVer sorgt – Neue Wege der Nahversorgung in ländlichen Räumen“ können Kommunen kreative Ansätze einreichen, darauf weist der **Östlicher Bundestagsabgeordnete Stephan Stracke (CSU)** in einer Pressemitteilung hin. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde die Bewerbungsfrist bis Dienstag, 2. Juni, verlängert. Ziel ist es, gemeinsam mit dem Deutschen Städte- und Gemeindebund neue Ideen auszuarbeiten, wie die Nahversorgung gesichert werden kann. Die innovativsten Ansätze werden maximal zwölf Monate gefördert, um ein detailliertes Konzept zu erarbeiten. (az)

➔ Informationen gibt es im Internet bei der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung: www BLE.de